



Almut Wöhrle-Russ
Schechen bei Rosenheim
www.almut-online.de

- 1950 geboren in St. Peter Ording
1974-1978 Studium Erziehungswissenschaften, Soziologie, Psychologie
an der Universität Tübingen
seit 1991 freischaffende Künstlerin und Atelier in Schechen
- 1995 Kunstpreis Kunstverein Ebersberg
1996 Kunstpreis Sparkasse Bayreuth
2012 Städtische Galerie Rosenheim
2013 Villa Maria, Bad Aibling

Die quadratischen Druckgrafiken „Am großen Fluss II, III und IV“ zeigen strenge streifenartige Farbflächen verbunden mit spielerisch platzierten, linearen Elementen. Es handelt sich um eine abstrakte, flächige Darstellung des Flusses „Inn“, dessen gegenüberliegende Uferseite sich im Wasser spiegelt. Auf der farbig angelegten Naturlandschaft sind wie auf einem Filter lineare, schwarze Zeichnungen gesetzt. Es sind Silhouetten von Frauen, die traumhaft entrückt wirken. Ihre Gesichter sind nicht ausgearbeitet. Zudem gibt es auch skizzenhafte, lineare Verläufe, Strukturen oder Blätter in schwarzer Farbe. Die Arbeiten, die die Atmosphäre einer „Seelenlandschaft“ ausstrahlen, charakterisieren zwei Grundelemente: Die Künstlerin paart Figuration und Abstraktion, Intuitives und Konkretes.

Technisch nutzt Almut Wöhrle-Russ alle Möglichkeiten der Farbradierung. Aus der Vielfalt von Aquatinta, Strichätzung, offene Ätzung und Kaltnadel entstehen während des Arbeitsprozesses viele spontane Ergebnisse, die die Künstlerin für ihre Bildidee nutzt. Das Bild entsteht dabei in mehreren Schritten.



Am großen Fluß II | 2014
Farbradierung auf Bütten
40 x 40 cm



Am großen Fluß III | 2014
Farbradierung auf Bütten
40 x 40 cm